

# SCHULRAUMPLANUNG 2022



## Standortabklärung

Kurzbericht vom 18. Februar 2022





# IMPRESSUM

Auftrag: Schulraumplanung Gemeinde Wauwil 2021 - 2031

Auftraggeberin: Gemeinde Wauwil  
Alwin Roos  
Dorfstrasse 5  
6242 Wauwil

Auftragnehmerin: ZEITRAUM Planungen AG  
Brüningstrasse 25  
6005 Luzern  
041 329 05 05

Projektleiter: Daniel Kaufmann, Raumplaner FH / FSU  
041 329 05 01  
daniel.kaufmann@zeitraumplanungen.ch

Mitarbeit:  
Juana Helfenstein, Raumplanerin FH / FSU  
041 329 05 03  
juana.helfenstein@zeitraumplanungen.ch

Dateiname wau\_Schulraumplanung\_2021\_ Schüler- und Klassenprognose\_210602.docx



# INHALTSVERZEICHNIS

1.	Ausgangslage .....	4
1.1	Ausgangslage .....	4
1.2	Schülerdaten .....	4
2.	Standorte .....	5
1.3	Übersicht Standorte .....	5
1.4	Bestehendes Schulareal .....	5
1.5	Weiermatt .....	6
1.6	Glasi .....	8
1.7	Egolzwil .....	9
3.	Fazit .....	10



# 1. AUSGANGSLAGE

## 1.1 AUSGANGSLAGE

Die Gemeinde Wauwil wächst, nicht nur in der Anzahl Einwohnern, sondern auch in der Anzahl der Schüler. Grund dafür ist die aktuelle und in naher Zukunft rege Bautätigkeit im Wohnungsbau, welche viele Zuzüge generieren wird. Ein weiterer Grund ist die steigende Geburtenrate, welche durch die Zuzüge zukünftig noch mehr steigen wird.

Fakt ist jedoch, dass für die steigende Anzahl an Schülern keinen Platz mehr vorhanden ist in den aktuellen Schulräumlichkeiten. Der Gemeinde Wauwil ist dies bewusst und hat hierfür vier mögliche Standorte ausgewählt, an welchen eine Erweiterung des Schulraumes stattfinden könnte.

## 1.2 SCHÜLERDATEN

Im Schuljahr 2021/2022 gibt es in der Gemeinde Wauwil

49 Kindergartenkinder	2 bestehende Kindergärten
140 Primarschüler	7 bestehende Primarklassen (eine altersgemischte Klasse 1./2. PS)
105 Sekundarschüler (ISS)	6 ISS- Klassen

Basierend auf den Einflussfaktoren Einwohner, Geburten, Zu-/Wegzüge, Bautätigkeit, Generationenwechsel sowie Klassengrössen und Klassenbildung werden folgende Zahlen für den Schulraum Wauwil prognostiziert:

### Fazit aufgrund der Schüler- und Klassenprognose

#### Kindergarten und Primarschule

Kindergarten: 3 Kindergarten  
1. bis 6. Primarschule: 10 - 12 Primarklassen

#### Oberstufe

Integrierte Sekundarschule (ISS): 9 Oberstufenklassen

## 2. STANDORTE

### 1.3 ÜBERSICHT STANDORTE

Die Gemeinde Wauwil hat vier verschiedene Standorte für die Erweiterung des Schulraumes zur Auswahl:

- Bestehendes Schulareal
- Weiermatt Areal
- Glasi Areal
- Erweiterung des Schulhauses der Nachbargemeinde Egolzwil

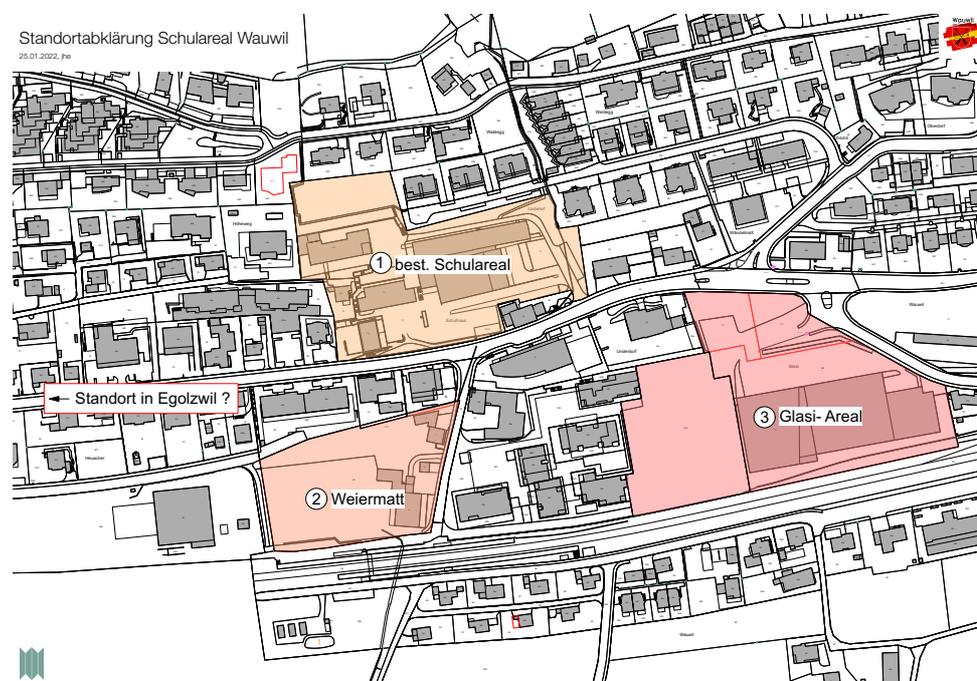


Abb. Standortabklärung Schulareal Wauwil

### 1.4 BESTEHENDES SCHULAREAL

Das bestehende Schulareal befindet sich oberhalb der Kantonsstrasse. Das Schulareal liegt beinahe mittig in der Siedlungsfläche der Gemeinde und ist somit für viele Schüler sehr gut erreichbar.

Folgend sind die Vor- und Nachteile des Standorts bestehendes Schulareal erläutert:

#### Vorteile:

- Das Grundstück Nr. 31, Schulareal, gehört der Einwohnergemeinde Wauwil.



- Alles auf einem Areal (Kiga, Primar, Oberstufe), übersichtlich für die Schüler und Schülerinnen und sie müssen nicht Schulareale wechseln bei einem Übertritt.
- Keine grosse Querung der dicht befahrenen Kantonsstrasse während dem Unterricht *und auch für den Schulweg für den Grossteil der Schüler, da die meisten Schüler oberhalb der Kantonsstrasse wohnen*
- Zentrale Lage, für alle Schüler und Schülerinnen gut erreichbar von ihrem zu Hause
- Korrekte Zone vorhanden, Grundstück gehört der Einwohnergemeinde Wauwil

#### Nachteile:

- Bestehende Schulgebäude sind zu erhalten, sodass ein normaler Schulbetrieb während der Bauphase gewährleistet werden kann
- Das Gelände ist eher steil für einen Schulraum

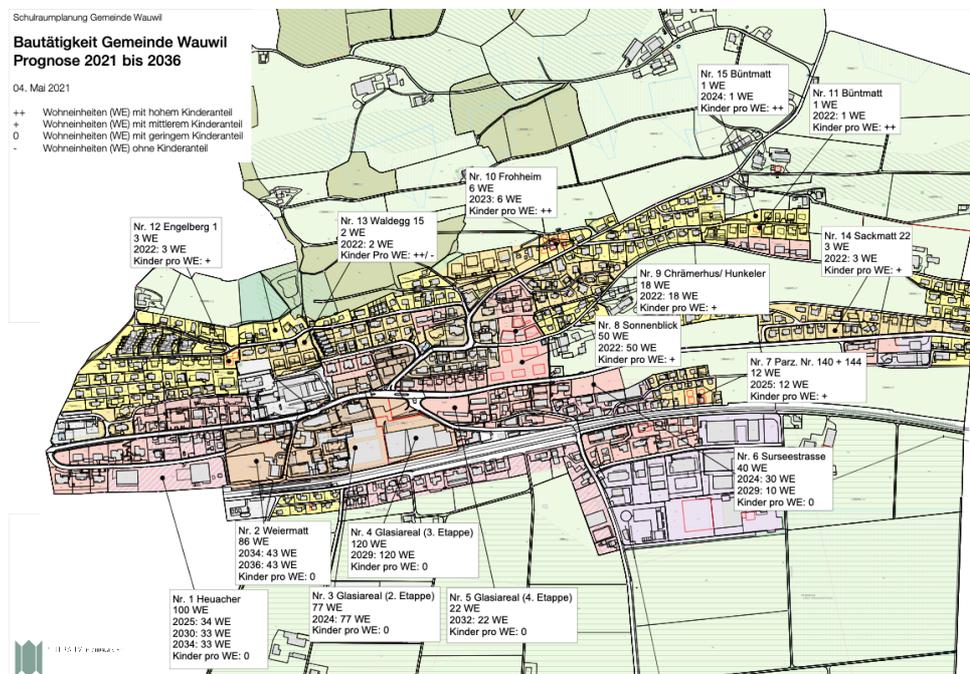


Abb. Bautätigkeit Gemeinde Wauwil, Prognose Einwohner und Kinder

## 1.5 WEIERMATT

Das Areal Weiermatt befindet sich am südlichen Siedlungsrand direkt am Bahnhof Wauwil. Es liegt unterhalb der befahrenen Kantonsstrasse, welche einen täglichen Werktagsverkehr von ca. 5750 Fahrzeugen aufweist (Stand 2017, Quelle: Bundesamt für Raumentwicklung). Das Areal Weiermatt ist Bestandteil vom Richtplan Glasi, welcher seit Juli 2016 in Kraft ist.

Folgend sind die Vor- und Nachteile des Standorts Areal Weiermatt erläutert:



#### **Vorteile:**

- Das Grundstück Nr. 43, Areal Weiermatt, gehört der Einwohnergemeinde Wauwil.
- Für das Areal Weiermatt sind noch keine konkreten Baupläne vorhanden, eine Schulraumplanung respektive ein Schulgebäude könnte noch in die Planung des Areals mit einfließen.

#### **Nachteile:**

- Die heutige Zone des Weiermatt Areals befindet sich nicht in der öffentlichen Zone. Um ein Schulgebäude realisieren zu können, müsste eine Zonenänderung her, welches ein längeres Verfahren und somit wiederum Verzögerungen mit sich bringt.
- Das Areal Weiermatt ist Bestandteil des kommunalen Richtplans Glasi, eine Nutzungs- und Zonenänderung würde eine Anpassung des Richtplanes mit sich ziehen. Eine Änderung beansprucht mehr Zeit, die Schulraumplanung würde sich allenfalls verzögern. Es ist weder eine Änderung des Richtplanes noch eine Verzögerung wünschenswert.
- Das potenzielle Schulareal Weiermatt befindet sich südlich der Kantonsstrasse. Es besteht die Situation, dass Schüler und Schülerinnen während der Unterrichtszeit das Schulgebäude wechseln müssen (Sport, Musik, Hauswirtschaft, Werken ect.) und somit die Kantonsstrasse queren müssen. Dies würde eine zusätzliche Gefahr für alle Verkehrsbeteiligten generieren.
- Das Areal Weiermatt befindet sich direkt am Bahnhof Wauwil und liegt somit nicht sehr zentral in der Siedlungsfläche der Gemeinde. Die Schulwege würden für viele Kinder länger werden, allenfalls müsste somit der Stundenplan angepasst werden oder Möglichkeiten eines Mittagstisches zur Verfügung stehen. Eine Schule sollte in Schülernähe und nicht in Bahnhofsnähe sein.
- Das Areal Weiermatt ist die langfristige Landreserve der Gemeinde Wauwil. Die Bahnhofs- und Zentrumsnähe machen den Standort für viele Nutzungen sehr attraktiv. Das Areal ist besser geeignet für Nutzungen, welche in Bahnhofsnähe passen, dazu gehören nicht Schulgebäude, denn die Schüler und Schülerinnen kommen nicht mit dem Zug zum Unterricht.

#### **Fazit Areal Weiermatt:**

Das Areal Weiermatt ist die langfristige Landreserve der Gemeinde Wauwil für Zentrums- und Bahnhofsnutzungen, dies sollte auch so bleiben. Eine Schulraumplanung im Areal Weiermatt bringt mehrere Verfahren mit sich, welche die ganze Schulraumplanung verzögern könnte, zudem ist es umständlich und gefährlich für die Schüler und Schülerinnen die Kantonsstrasse während der Unterrichtszeit zu queren.



## 1.6 GLASI

Das Glasi Areal befindet sich am südlichen Siedlungsrand in bahnhofsnähe. Es liegt, wie das Areal Weiermatt, unterhalb der befahrenen Kantonsstrasse, welche einen täglichen Werktagsverkehr von ca. 5750 Fahrzeugen aufweist (Stand 2017, Quelle: Bundesamt für Raumentwicklung). Das Glasi Areal ist Bestandteil vom Richtplan Glasi, welcher seit Juli 2016 in Kraft ist.

Folgend sind die Vor- und Nachteile des Standorts Glasi Areal erläutert:

### **Vorteile:**

- Im Glasi Areal herrscht eine rege Bautätigkeit, wo viele neue Wohnungen generiert werden, in welche unter anderem auch Familien mit Kindern ziehen werden. Ein Schulgebäude direkt in der Nähe erspart den Schüler und Schülerinnen einen langen Schulweg.

### **Nachteile:**

- Die Grundstücke der Glasi gehören nicht der Einwohnergemeinde Wauwil. Für eine Schulraumplanung müsste die Gemeinde zuerst ein Grundstück erwerben, bevor weitere Planungen begonnen werden können.
- Die heutige Zone des Glasi Areals befindet sich nicht in der öffentlichen Zone. Um ein Schulgebäude realisieren zu können, müsste eine Zonenänderung her, welches ein längeres Verfahren und somit wiederum Verzögerungen mit sich bringt.
- Das Glasi Areal ist Bestandteil des kommunalen Richtplans Glasi, eine Nutzungs- und Zonenänderung würde eine Anpassung des Richtplanes mit sich ziehen. Eine Änderung beansprucht mehr Zeit, die Schulraumplanung würde sich allenfalls verzögern. Es ist weder eine Änderung des Richtplanes noch eine Verzögerung wünschenswert.
- Da der Richtplan Glasi schon seit dem Jahr 2016 in Kraft ist, wurde die erste Bauetappe schon realisiert. Die zweite Etappe ist schon zu weit fortgeschritten, dass eine Änderung für eine Schulraumplanung zum jetzigen Zeitpunkt noch möglich ist. Änderungen würden Verzögerungen in der Fertigstellung des Glasi Areals verursachen sowie auch in der Schulraumplanung.
- Das potenzielle Schulareal Glasi befindet sich südlich der Kantonsstrasse. Es besteht die Situation, dass Schüler und Schülerinnen während der Unterrichtszeit das Schulgebäude wechseln müssen (Sport, Musik, Hauswirtschaft, Werken ect.) und somit die Kantonsstrasse queren müssen. Dies würde eine zusätzliche Gefahr für alle Verkehrsbeteiligten generieren.
- Das Glasi Areal befindet sich in der Nähe des Bahnhofs Wauwil und liegt somit nicht sehr zentral in der Siedlungsfläche der Gemeinde. Die Schulwege würden für viele Kinder länger werden, allenfalls müsste somit der Stundenplan angepasst werden oder Möglichkeiten eines Mittagstisches zur Verfügung stehen.



### Fazit Glasi Areal:

Die Planungen des Glasi Areals sind schon zu weit fortgeschritten, als dass man noch qualitative Änderungen für eine Schulraumplanung hineinbringen könnte. Eine Schulraumplanung im Glasi Areal bringt mehrere Verfahren mit sich, welche die ganze Schulraumplanung verzögern könnte, zudem ist es umständlich und gefährlich für die Schüler und Schülerinnen die Kantonsstrasse während der Unterrichtszeit zu queren.

## 1.7 EGOLZWIL

In der Gemeinde Egolzwil ist ein Kindergarten sowie ein Primarschulhaus vorhanden, jedoch kein Oberstufenschulhaus. Die Schüler und Schülerinnen von Egolzwil besuchen die Oberstufe in Wauwil. Da die Gemeinde Egolzwil ebenfalls noch verfügbares Bauland in der «Zone für öffentliche Zwecke» hat, wäre es eine Möglichkeit ein Schulgebäude für die Oberstufe in Egolzwil zu errichten und die Schulräumlichkeiten der Oberstufe in Wauwil für die Primarstufe zu benutzen.

Folgend sind die Vor- und Nachteile des Standorts Egolzwil erläutert:

### Vorteile:

- Die Schulräumlichkeiten, welche die Oberstufe heute einnimmt, würde der Primarschule zur Verfügung stehen.

### Nachteile:

- Trotz der Nähe der Nachbargemeinde Egolzwil müssten die Schüler der Gemeinde Wauwil einen längeren Schulweg auf sich nehmen. Zudem gibt es keinen Bus ins Nachbardsdorf, die Schüler müssen entlang der stark befahrenen Kantonsstrasse zu Fuss oder mit dem Velo nach Egolzwil kommen.
- Die Gemeinde Egolzwil hat eine eigene Schulraumplanung und ein eigenes Wachstum. Ein Zusammenschluss der Gemeinden steht seit Jahren in Frage, jedoch wurde dies bis heute noch nicht gemacht. Würde die Gemeinde Wauwil sich für den Standort Egolzwil entscheiden, müsste sie sich mit der Gemeinde Egolzwil absprechen, was zu Unstimmigkeiten führen könnte.
- Die Gemeinde Wauwil ist als erste Gemeinde der Schweiz als kinderfreundliche Gemeinde von unicef ausgezeichnet worden. Würde Wauwil nun die Schüler ins Nachbardsdorf in die Schule schicken, wäre dies gegenüber der Auszeichnung widersprüchlich. Zudem möchte die Gemeinde Wauwil gerne ihren Schülern in der eigenen Gemeinde Schulraum anbieten.

### Fazit Nachbargemeinde Egolzwil:

Trotz vorhandenem Bauland ist der Standort Egolzwil nicht geeignet für die Schulraumentwicklung der Gemeinde Wauwil. Die Gemeinde Egolzwil hat eine eigene Schulraumplanung, zudem kann ein Zusammenschluss der Gemeinden für die Schulraumplanung zu Unstimmigkeiten führen.



### 3. FAZIT

Der Standort bestehendes Schulhaus in Wauwil eignet sich am besten für den zukünftig nötigen Schulraum.